

Anzug betreffend Behörden sollen Nationalität von Tätern nennen

25.5108.01

Polizei und Justiz sollen künftig bei Auskünften über Straftaten die Nationalität der Tatverdächtigen nennen. Denn die Menschen müssen sich sicher fühlen und darauf vertrauen können, dass die Politik das Problem der Ausländerkriminalität ernst nimmt. Es geht um Transparenz. 2023 erreichte der Anteil ausländischer Verdächtiger mit 41,1 Prozent einen neuen Höchststand.

Der Regierungsrat wird gebeten zu prüfen, wie umgesetzt werden kann, dass die Behörden die Nationalität von Tätern nennen.

Eric Weber